H.I.N. 18.059

Wien, 1. November 1902.

Euer Hochwohlgeboren!

Gestatten Sie dem gefertigten Obmanne des „Bundes deutscher Nichtraucher in Österreich“ die Freiheit, Ihnen mitzutheilen, dass die Mitglieder dieses Verbandes anlässlich der ersten Zusammenkunft am 29. Oktober d. J. Ihren Eintritt in den Verein mit einstimmiger Freude begrüßt und den Gefertigten beauftragt haben, Sie hievon mit der Bitte zu verständigen, gleichzeitig die hochachtungsvollen Glückwünsche der Mitglieder anlässlich Ihres Eintrittes in das siebzigste Lebensjahr entgegennehmen zu wollen.

./.

Diese Kundgebung hat sich dadurch verzögert, daß ich im Oktober in dienstlichen Angelegenheiten nach Tirol reisen mußte, weshalb der Beginn der Zusammenkünfte einen Aufschub erlitt.

Die Vereinsabende finden nunmehr am ersten und dritten Mittwoch eines jeden Monates im Gasthaus „zum grünen Krügel" auf der Mariahilfer-Straße No. 42 in einem Vereinszimmer statt. Ebendort treffen sich die Mitglieder auch an den übrigen Mittwochen zu zwangsloser Aussprache.

Es würde allen Mitgliedern zur besonderen Freude gereichen, Euer Hochwohlgeboren recht oft dort begrüßen zu können und wären wir Ihnen nicht minder zu Dank verpflichtet, wenn

./.

Sie Ihr gewichtiges Wort und Ihre ker-
nige Schrift im vollen Maße in den
Dienst unserer idealen Sache stellen
würden.

Mit vorzüglicher Hochachtung
zeichnet
für den „Bund deutscher Nichtraucher
in Österreich"
der Obmann

Dr. Emil Jung.